

## Talente fallen nicht vom Himmel

Kinder brauchen Musik, Kinder brauchen Kunst. Und sie sind begabt! Diese Talente müssen entdeckt, geweckt und entwickelt werden. Musik- und Kunstschulen tun das täglich. Richtig gut. Und fördern besondere Leistung, unabhängig vom Geldbeutel der Eltern. Wettbewerbe wie „Jugend musiziert“ geben Orientierung. Landesjugendensembles bereichern die Brandenburger Kultur und fordern von den Jugendlichen ganzes Engagement. Aber die Talentförderung muss ausreichend finanziert werden. Wer an der musikalisch-künstlerischen Talentförderung spart, spart an den jungen Talenten. Und beraubt junge Brandenburger vielleicht der Chancen ihres Lebens.

### Brandenburg braucht die Musik- und Kunstschulinitiative der Landesregierung

Die Kommunen engagieren sich für ihre Musik- und Kunstschulen. Beispielsweise bei der Umwandlung von Honorarverträgen in Festanstellungen. Oft bis ans finanzielle Limit. Deshalb ist jetzt die Landesregierung am Zug. Brandenburg braucht die Musik- und Kunstschulinitiative des Landes

- ➔ mit einem Landesfonds, um die Gehälter der Musik- und Kunstschulpädagogen an die der Grundschullehrer anzugleichen. Die Musik- und Kunstschulpädagogen machen den Unterschied.
- ➔ mit einem Landesfonds, um Kunstschulen in den Regionen zu gründen, wo es noch keine Kunstschulangebote gibt. Brandenburg braucht mehr Kunstschulen.
- ➔ mit einer auskömmlichen Finanzierung der musischen Bildung und Förderung der besonders Begabten. Talente fallen nicht vom Himmel.

Jetzt müssen alle helfen, die musische Jugendbildung zu einer Priorität zu machen. Und die Landesregierung muss handeln.



Zur Website der „Musik- und Kunstschulinitiative“

Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg

Schiffbauergasse 4b  
14467 Potsdam

0 331 20 16 47-0  
kontakt@vdmk-brandenburg.de

# Lasst uns doch in Ruhe laut sein!



# Brandenburg, bitte mal den Ton angeben.



## Musik- und Kunstschulen stärken Menschen vor Ort

Wo Musik ist, lass dich ruhig nieder. In Brandenburg. Das stimmt immer noch. Musik- und Kunstschüler machen an 620 Orten unser Brandenburg jeden Tag ein Stück fröhlicher, konzentrierter, lauter und vor allem lebenswerter. Ohne Musik und Kunst ginge es nicht. Jeden Tag stärken Musik- und Kunstschulen Menschen vor Ort als Teil des öffentlichen Bildungssystems. Und doch brauchen die Schulen heute selbst Hilfe.

## Die Musik- und Kunstschulpädagogen machen den Unterschied

1400 Pädagoginnen und Pädagogen unterrichten in Brandenburg an den Musik- und Kunstschulen. Täglich. Und sie machen den Unterschied. Sie vermitteln Begeisterung, Können, Motivation, Disziplin und sorgen für exzellente Ergebnisse.

Doch heute fehlen Musik- und Kunstschulpädagogen. Auch weil viele an die allgemeinbildenden Schulen abwandern, wo das Gehalt deutlich besser ist. Trotz einer vergleichbaren Hochschulausbildung. Musik- und Kunstschulpädagogen müssen daher das gleiche Gehalt bekommen wie die Kollegen an den Grundschulen.

## Mehr Kunstschulen

Kreativität, Fokussierung und Durchhaltevermögen braucht man eigentlich überall. Lernt man aber nicht überall. Ganz besonders gut vermitteln das die Brandenburger Kunstschulen. Es gibt sie heute nur in wenigen Landkreisen und Städten. Brandenburgs Kinder und Jugendliche brauchen aber flächendeckende Kunstschulangebote. Brandenburg braucht einen starken Kunstschulfonds, der seinen Namen verdient. Um die besten Künstlerinnen und Künstler mit unseren Kindern zusammenzubringen. Damit die Chance auf Kreativität und künstlerische Ausdrucksfähigkeit nicht mehr vom Wohnort abhängt.

Wir brauchen  
eine Musik- und  
Kunstschulinitiative  
der Landes-  
regierung!

